

Audio Technica Pro35, Clip-Mikrofon zur Instrumentenabnahme

Das Audio Technica Pro35 ist ein Kondensatormikrofon mit Cliphalterung, das zur Abnahme der unterschiedlichsten Instrumente geeignet ist und sich dank einer hohen Schalldruckverträglichkeit von 145 dB SPL besonders gut zur Mikrofonierung lauter Schallquellen einsetzen lässt. Blechblasinstrumente, Saxophone oder auch Percussion und die Toms eines Drumsets werden selbst bei hohen Pegeln noch sauber und detailliert abgebildet. Mit seiner geringen Grösse und einem Gewicht von nur 8 Gramm hält sich das Mikrofon dabei dezent im Hintergrund.



- Kondensator-Mikrofon
- Richtcharakteristik Niere
- Ideal für Brass und Toms
- Frequenzgang 50-15.000 Hz
- Empfindlichkeit am offenen Schaltkreis -45 dB (5,6 mV)
- Impedanz 250 Ohm
- Maximaler Eingangsschallpegel 145 dB SPL
- Phantomspeisung 11-52V DC, 2 mA typisch
- Schalter Flat, Roll-Off
- Gewicht (Mikrofon) 8 g
- Gewicht (Netzadapter) 81 g
- Abmessungen (Mikrofon) 5,0 mm lang, 10,2 mm Durchmesser
- Abmessungen (Netzadapter) 92,9 mm lang, 18,9 mm Durchmesser
- 3-poliger XLRM-Stecker (Speise Adapter)

Universelle Halterung und praktikables Design



Mit seinem universellen UniMount®-Clip lässt sich das Audio Technica Pro35 problemlos an den meisten Instrumenten montieren. Der flexible Schwanenhals sorgt dafür, dass sich die Kapsel ebenso schnell wie exakt im Sweetspot der Klangquelle positionieren lässt, um möglichst konsistente Signale einzufangen. Dank einer elastischen Gummihalterung wird möglicher Körperschall vom Instrument (z.B. Klappengeräusche) effektiv reduziert. Um weitere Störgeräusche zu unterdrücken, lässt sich am Netzadapter ein Lowcut-Filter bei 80 Hz zuschalten. So wie fast alle Kondensatormikrofone benötigt auch das Audio Technica Pro35 Phantomspeisung.

Geschaffen für die Bühne

Als Clip-Mikrofon ist das Audio Technica Pro35 vorrangig für Live-Anwendungen



konzipiert und dabei durchaus tauglich für den professionellen Einsatz. Die feste Nierencharakteristik senkt seitlich und rückwärtig eintreffenden Schall ab, was sowohl für eine isolierte Abbildung der Schallquelle als auch für eine geringere Anfälligkeit gegenüber Rückkopplungen sorgt. Zum Schutz vor Windgeräuschen oder auch vor möglichen Beschädigungen ist die Kapsel vollständig von Schaumstoff umschlossen.

Das 1,8 Meter lange Kabel zur Verbindung mit dem Netzadapter ist fest mit dem Mikrofon verbunden und gegen Einstreuungen abgeschirmt.

Auch für tiefe Register eine gute Wahl

Mit seinem hohen maximalen Eingangsspegel und sanft abgerundeten Höhen ist das Audio Technica Pro35 eine grundsolide Wahl zur Live-Mikrofonierung von Trompeten, Posaunen, Saxophonen und Percussioninstrumenten. Gerade dank der kräftigen Abbildung des Bassbereichs ist das kleine und leichte Clip-Mikrofon aber auch für Blasinstrumente aus den tieferen Registern gut geeignet - zum Beispiel zur Abnahme einer Tuba, einer Bassposaune oder vergleichbarer Instrumente. Und auch am Steg eines Kontrabasses sorgt das Audio Technica Pro35 bei Live-Anwendungen oder auch als Stützmikrofon bei Aufnahmen im Studio für überzeugende Ergebnisse.

Zur Verwendung der Geigenhalterung wird das Mikrofon einfach in die elastische Mikrohalterung eingesetzt. Dazu die Klettbandschleife öffnen und die Hakenseite der geöffneten Schleife zwischen Steg und Saitenhalter unter den Saiten hindurchführen. Danach die Lasche der Befestigungsschleife um die Saiten herum schließen. Das Mikrofon muss sich oben befinden, wobei das Wandlerelement zum Steg zeigt (von der Saitenhalterung weg).

Beispiele Montage



Violine



Violine



Kontrabass



Kontrabass



Saxophon



Percussion

